



Beschlussvorlage

Amt: Ordnungsverwaltung und Bürgerzentrum

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2015/0396

Anlage Nr.: _____

Datum: 17.11.2015

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	23.11.2015	öffentlich

Tagesordnung

Sperrung Bahnübergang Frankfurter Straße
Bürgerantrag vom 12.11.2015

Beschlussvorschlag

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Begründung

Der Antragsteller beklagt sich über den regelmäßigen Rückstau am Bahnübergang Frankfurter Straße, besonders zu den Hauptverkehrszeiten.

Die kurze Geradeausspur reicht bei geschlossener Schranke bei weitem nicht aus, den mit Zielrichtung Warth wartenden Verkehr aufzunehmen. Das Verkehrszeichen, das die Verkehrsteilnehmer bei geschlossener Schranke zum Bahnübergang Bröltalstraße lenkt, wird in aller Regel missachtet. Bei zurückliegenden Veranstaltungen und Baumaßnahmen wurde der Bahnübergang Frankfurter Straße voll gesperrt, mit dem Erfolg einer fast staufreien Innenstadt.

Aus dieser Erfahrung zielt der Bürgerantrag darauf, den Bahnübergang Frankfurter Straße für Fahrzeuge aus der Innenstadt in Fahrtrichtung Warth zunächst für eine Probezeit von 3 Monaten zu sperren. Sofern sich diese probeweise Sperrung bewährt, solle die Sperrung dauerhaft erfolgen.

Die Maßnahme kann nach Auffassung der Verwaltung erst nach Fertigstellung der Bahnunterführung Bröltalstraße eingerichtet werden, da sich eine dauerhafte Verkehrszunahme am Bahnübergang Bröltalstraße nachteilig auf den Verkehrsabfluss am Kreisverkehr Bröltalstraße auswirken kann.

Erst mit der Bahnunterführung Bröltalstraße könnte eine teilweise oder vollständige Sperrung des Bahnübergangs Frankfurter Straße in Betracht gezogen werden. Spätestens wenn der Güterzugverkehr auf der Siegtalstrecke ausgeweitet wird, sind die Schrankenschließzeiten am Bahnübergang Frankfurter Straße kaum noch verträglich für den Innenstadtverkehr.

Hennef (Sieg), den 17.11.2015

Klaus Pipke
Bürgermeister